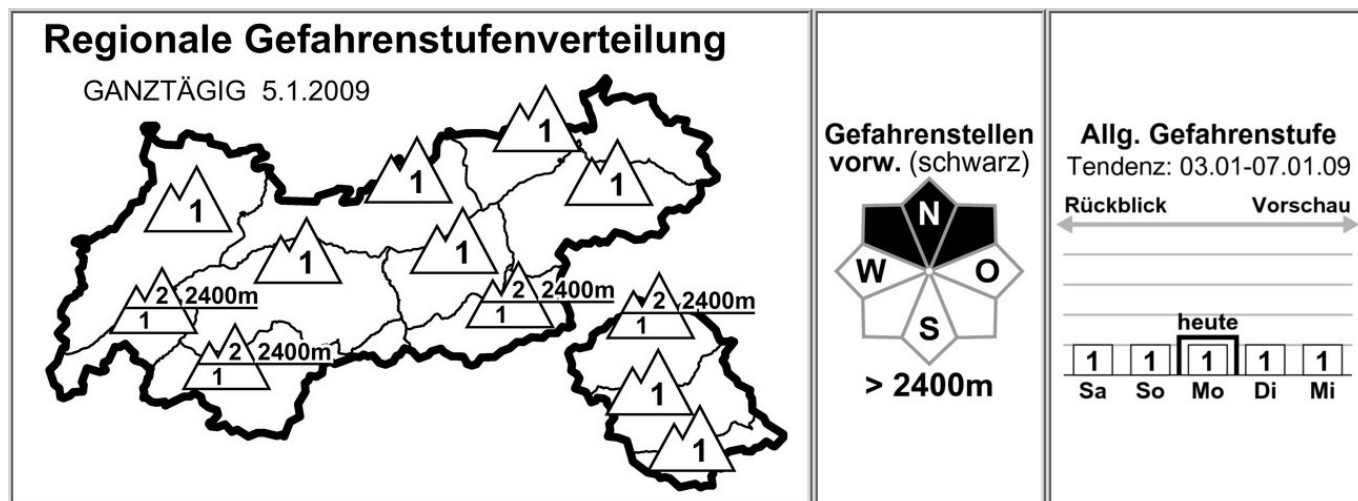


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Montag, den 05.01.2009, um 07:30 Uhr



## ÜBERWIEGEND GÜNSTIGE TOURENVERHÄLTNISSE

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen überwiegend günstige Verhältnisse mit meist geringer Lawinengefahr. Lediglich in der Silvretta, den südlichen Ötztaler und Stubai Alpen, den Zillertaler Alpen sowie entlang des Osttiroler Tauernkammes ist die Gefahr oberhalb von etwa 2400m als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen befinden sich noch in sehr steilen, von Nordwest über Nord bis Nordost gerichteten Hängen und Kammlagen oberhalb von etwa 2000m, häufig in Form kleinräumiger Triebsschneeansammlungen. Die Anzahl der Gefahrenstellen nimmt dabei mit der Seehöhe zu. Am leichtesten kann ein Schneebrett derzeit an den Übergängen von viel zu wenig Schnee ausgelöst werden, es ist dazu aber meist große Zusatzbelastung nötig.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist insgesamt gut gesetzt und verfestigt und weist kaum nennenswerte Schwachschichten auf. Das andauernde, hochwinterliche Schönwetter mit tiefen Temperaturen begünstigt zudem die aufbauende Umwandlung der Schneedecke, die dadurch zunehmend locker und spannungsarm wird. Die Schneeoberfläche ist häufig vom Wind beeinflusst und hartgepresst oder bruchharschig. Vereinzelt, mögliche Gleitflächen für Schneebrettlawinen findet man noch in den oberflächlichen Schichten in Form von Windkrusten oder Schmelzharschdeckeln oberhalb von etwa 2000m.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Von Norden nähert sich eine Staffel polarer Kaltluft. Sie wird die Alpen in der Nacht zum Dienstag erreichen, bringt aber kaum Niederschlag. Während von Dienstag und Mittwoch mit Drehung der Strömung auf Südwest die Kaltluftzufuhr in der Höhe schon wieder abgeschnitten wird, bleibt die Kaltluft in den Tälern im Rest der Woche ein ständiger Begleiter. Bergwetter heute: Der Vormittag bringt noch teils sonniges Wetter, vor allem gegen den Alpenhauptkamm zu und in den Südalpen. In den Nordalpen tauchen schon des öfteren Wolkenfelder auf. Am Nachmittag allgemein zunehmende Bewölkung meist über Gipfelniveau und diffusere Sichten. Temperatur in 2000m zwischen -8 bis -10 Grad, in 3000m um -15 Grad. Höhenwind: In den Nordalpen teils starker Westwind, gegen Süden zu mäßig.

### TENDENZ

Weiterhin günstige Tourenverhältnisse.

Rudi Mair